

Medieninformation

69/2025

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 3. Juni 2025

Sächsische Gesundheitswirtschaft wächst 2024 um 0,3 Prozent

Mit einer Bruttowertschöpfung in Höhe von 18 Milliarden Euro in jeweiligen Preisen trug die sächsische Gesundheitswirtschaft¹⁾ im Jahr 2024 etwas mehr als 12 Prozent zur Wirtschaftsleistung in Sachsen bei. Jeder achte Euro wurde folglich in der Gesundheitswirtschaft erzielt. Während die Gesamtwirtschaft Sachsens im Vergleich zum Vorjahr preisbereinigt einen Abschwung (-0,5 Prozent) verzeichnete, traf dies auf die Gesundheitswirtschaft (0,3 Prozent) nicht zu. Im Länderdurchschnitt erhöhte sich die Bruttowertschöpfung der Gesundheitswirtschaft real sogar um durchschnittlich 1,4 Prozent.

Erwirtschaftet wurde die Bruttowertschöpfung in der sächsischen Gesundheitswirtschaft von rund 295.600 Erwerbstätigen. Jede siebte erwerbstätige Person hatte somit einen Arbeitsplatz in diesem Querschnittsbereich. Die Zahl der Erwerbstätigen in der sächsischen Gesundheitswirtschaft stieg gegenüber dem Vorjahr um 1,8 Prozent, während sie in der Gesamtwirtschaft zurückging (-0,3 Prozent). Im Mittel der Länder lag der Zuwachs bei den Erwerbstätigen in der Gesundheitswirtschaft im Schnitt bei 2,2 Prozent und damit etwas über dem in Sachsen.

Jede erwerbstätige Person in der Gesundheitswirtschaft Sachsens trug durchschnittlich rund 61.136 Euro zur Bruttowertschöpfung (in jeweiligen Preisen) bei. Aufgrund der überwiegenden Dienstleistungsorientierung fiel die Bruttowertschöpfung je erwerbstätiger Person im Vergleich zur Gesamtwirtschaft Sachsens (70.922 Euro) und auch zum Länderdurchschnitt der Gesundheitswirtschaft (67.677 Euro) geringer aus.

1) Wirtschaftszweigbezogene Abgrenzung der Arbeitsgruppe Gesundheitsökonomische Gesamtrechnungen der Länder nach Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Auskunft erteilt: Frau Schmoor, Tel.: 03578 33-3432

Daten sind für alle Bundesländer erhältlich (inklusive Zeitreihen).

Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:

<https://www.statistik.sachsen.de/html/gesundheitswirtschaft.html> und
<https://www.statistikportal.de/de/qgrdl/ergebnisse/wertschoepfungs-erwerbstaetigen-ansatz>

Anmeldung zum Newsletter der Arbeitsgruppe »Gesundheitsökonomische Gesamtrechnungen der Länder« <https://www.statistikportal.de/de/qgrdl/newsletter>

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Instagram: statistik.sachsen

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter
www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html

Informationen nach DSGVO unter
www.stla.sachsen.de/daten-schutz.html

Bruttowertschöpfung in der Gesundheitswirtschaft und der Gesamtwirtschaft in Sachsen 2014 bis 2024

Jahr	Gesundheitswirtschaft				Gesamtwirtschaft	
	in jeweiligen Preisen	preisbereinigt, verkettet		in jeweiligen Preisen	preisbereinigt, verkettet	
		Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Kettenindex	Anteil an der Gesamtwirtschaft	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Kettenindex
	Millionen Euro	%	2020=100	%		2020=100
2014	10.806,8	1,5	86,2	10,9	3,0	95,7
2015	11.293,1	2,3	88,2	11,0	2,4	98,0
2016	12.015,8	4,0	91,7	11,3	2,0	100,0
2017	12.334,9	0,9	92,5	11,1	2,4	102,4
2018	12.868,1	2,4	94,7	11,3	1,0	103,4
2019	13.750,4	3,6	98,1	11,6	1,1	104,5
2020	14.254,0	1,9	100,0	12,3	-4,3	100,0
2021	14.867,6	3,2	103,2	12,2	2,9	102,9
2022	15.968,0	5,7	109,1	12,0	2,3	105,3
2023	17.141,2	2,5	111,8	11,9	0,5	105,9
2024	18.071,9	0,3	112,1	12,3	-0,5	105,4

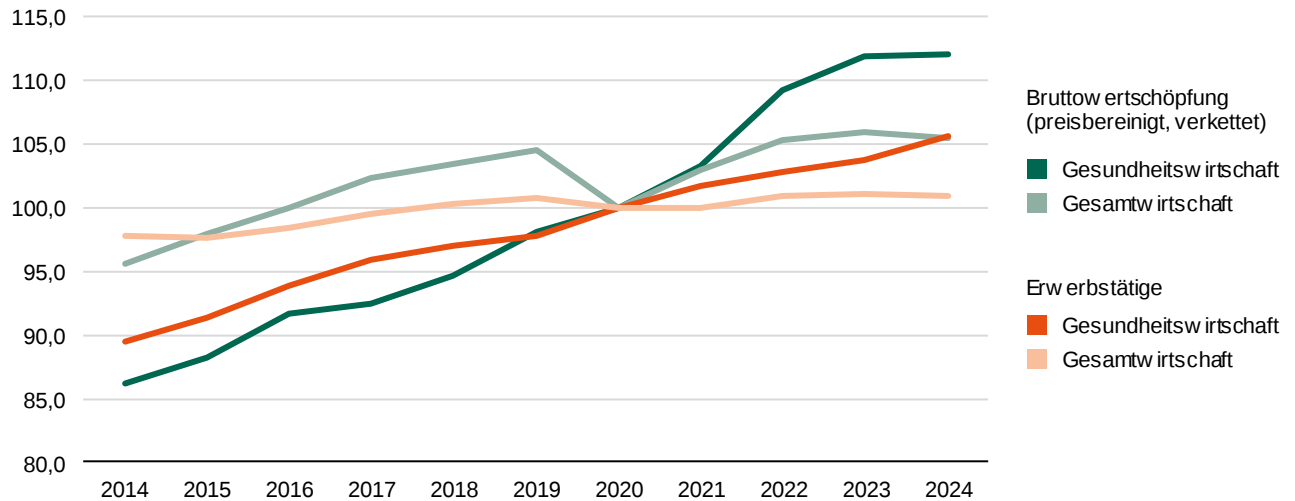
Erwerbstätige in der Gesundheitswirtschaft und der Gesamtwirtschaft in Sachsen 2014 bis 2024

Jahr	Gesundheitswirtschaft				Gesamtwirtschaft	
	Erwerbstätige	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Messzahl	Anteil an der Gesamtwirtschaft	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Messzahl
	1.000 Personen	%	2020=100	%		2020=100
2014	250,2	1,4	89,4	12,5	0,3	97,8
2015	255,4	2,1	91,3	12,8	-0,2	97,6
2016	262,5	2,8	93,9	13,0	0,9	98,4
2017	268,3	2,2	95,9	13,2	1,1	99,5
2018	271,2	1,1	97,0	13,2	0,9	100,4
2019	273,7	0,9	97,8	13,3	0,3	100,7
2020	279,7	2,2	100,0	13,6	-0,7	100,0
2021	284,2	1,6	101,6	13,9	0,0	100,0
2022	287,6	1,2	102,8	13,9	0,9	100,9
2023	290,3	0,9	103,8	14,0	0,2	101,1
2024	295,6	1,8	105,7	14,3	-0,3	100,8

Datenquellen: AG GGRdL, Wertschöpfungs-Erwerbstätigen-Ansatz, Berechnungsstand: Juni 2025; AK VGRdL, Berechnungsstand: Februar 2025 (VGR des Bundes); AK ETR, Berechnungsstand: Februar 2025 (ETR des Bundes).

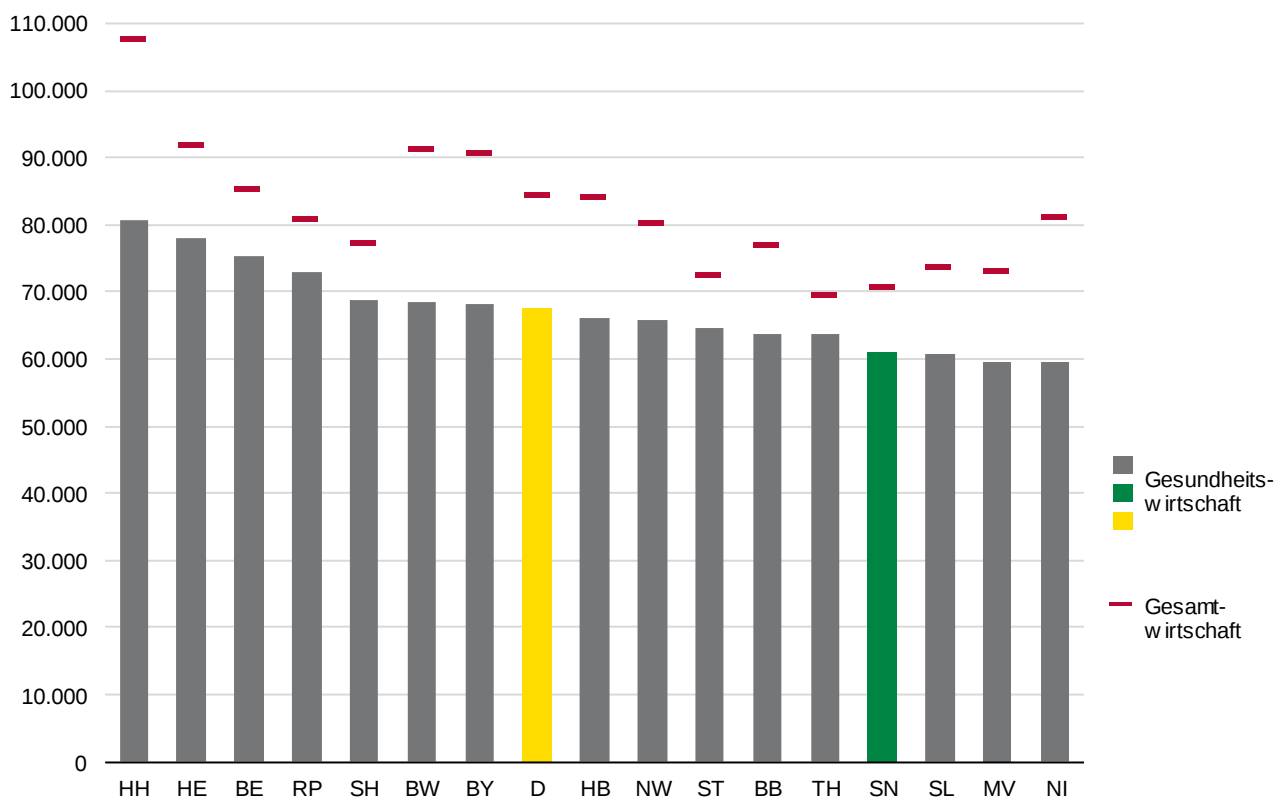
Bruttowertschöpfung und Erwerbstätige in der Gesundheits- und Gesamtwirtschaft in Sachsen 2014 bis 2024

Kettenindex bzw. Messzahl 2020 = 100



Bruttowertschöpfung je erwerbstätiger Person in der Gesundheitswirtschaft und der Gesamtwirtschaft in den Ländern 2024

in Euro



Länderkürzel: HH - Hamburg, HE - Hessen, BE - Berlin, RP - Rheinland-Pfalz, SH - Schleswig-Holstein, BW - Baden-Württemberg, BY - Bayern, D - Summe der Länder, HB - Bremen, NW - Nordrhein-Westfalen, ST - Sachsen-Anhalt, BB - Brandenburg, TH - Thüringen, SN - Sachsen, SL - Saarland, MV - Mecklenburg-Vorpommern, NI - Niedersachsen.

Datenquellen: AG GGRdL, Wertschöpfungs-Erwerbstätigen-Ansatz, Berechnungsstand: Juni 2025; AK VGRdL, Berechnungsstand: Februar 2025 (VGR des Bundes); AK ETR, Berechnungsstand: Februar 2025 (ETR des Bundes).